



ZIELE

Mit Hilfe einer Rundenorganisation und Formel-1-Wertung wird im Segelflug ein Liga-Betrieb für Vereine angeboten, bei dem sich die Platzierung über die Relativierung der Formel-1-Wertung während der ganzen Saison verändern kann. Wie in anderen Sportarten auch, so bleibt die Spannung während der gesamten Liga-Saison erhalten. Im Prinzip kann die Entscheidung, wer Sieger wird, in der letzten Runde fallen. Wertungsbezug ist eine OLC SPRINT-Aufgabe, die im Rahmen eines OLC-Fluges in einem 2,5 stündigem Wetterfenster erfliegen wird. Das optimale Wetterfenster für die SPRINT-Aufgabe wird vom OLC-Rechner auf Basis des IGC-Files automatisch ermittelt.

1. Bewerber

Die Segelflug-Bundesliga ist ein Mannschaftswettbewerb für Vereine, deren Piloten am Online-Contest (OLC) teilnehmen.

In der Segelflug-Bundesliga des aktuellen Jahres die bestplatzierten 23 Vereine der Bundesliga des Vorjahres, sowie sieben Aufsteiger aus der zweiten Bundesliga des Vorjahres.

In der zweiten Segelflug-Bundesliga des aktuellen Jahres fliegen die sieben Absteiger aus der Segelflug-Bundesliga des Vorjahres, die bestplatzierten 16 Vereine der zweiten Segelflug-Bundesliga des Vorjahres (ab Platz 8), sowie die sieben Aufsteiger aus der Quali-Liga des Vorjahres.

2. Wertungen

In der Segelflug-Bundesliga werden 30 Bundesligavereine gewertet.

In der zweiten Segelflug-Bundesliga werden 30 Zweitligavereine gewertet.

In der Qualifikationsliga werden alle restlichen Vereine gewertet.

In den Landesligen werden alle diejenigen Vereine eines Bundeslandes gewertet, die nicht in der Segelflug-Bundesliga und in der zweiten Segelflug-Bundesliga fliegen.

3. Runden

Beginn ist am dritten Aprilwochenende, Ende am letzten Augustwochenende.

4. Formel-1-Wertung

Pro Runde wird die Summe der drei schnellsten indexberechtigten Einzelgeschwindigkeiten, mit der verschiedene Piloten eines Vereins eine OLC SPRINT-Aufgabe absolvierten, gewertet. Diese Summe wird Bundesliga-Rundengeschwindigkeit (BRS) genannt.

In der Runden-Wertung werden alle teilnehmenden Vereine in der Reihenfolge der Bundesliga-Rundengeschwindigkeit aufgeführt.

Der Rundensieger (Verein) mit der höchsten Bundesliga-Rundengeschwindigkeit erhält zwei Platzierungs-Punkte je teilnehmendem Verein an der Runde, maximal jedoch 20 Punkte in der Segelflug-Bundesliga, 20 Punkte in der zweiten Segelflug-Bundesliga, 50 Punkte in der Qualifikationsliga und in den Landesligen laut unten angegebenem Schlüssel in der Ländertabelle.

Der Verein mit Platzierung n erhält n-1 Punkte weniger, jedoch erhält jeder teilnehmende Verein mindestens einen Punkt.

Bundesland	Maximale Punkte für die Landesligawertung
BB + BL	8
BW	44
BY	36
HB + NI	23
HE	17
HH	2
MV	3
NW	35
RP	12
SA	3
SH	6
SN	6
ST	5
TH	5

5. Auf- und Abstieg

Am Ende der Saison steigen die letzten 7 Vereine der Segelflug-Bundesliga in die zweite Segelflug-Bundesliga ab, und die 7 bestplatzierten Vereine der zweiten Segelflug-Bundesliga steigen in die Segelflug-Bundesliga auf.

Bei Punktgleichheit entscheidet die BRS-Summe (Bundesliga-Rundengeschwindigkeit).

Am Ende der Saison steigen die letzten 7 Vereine der zweiten Segelflug-Bundesliga in die Qualifikationsliga ab, und die 7 bestplatzierten Vereine der Qualifikationsliga steigen in die zweite Segelflug-Bundesliga auf.

Bei Punktgleichheit entscheidet die BRS-Summe (Bundesliga-Rundengeschwindigkeit).

6. Meldeschluss

Für Flüge der Segelflug-Bundesliga und der zweiten Segelflug-Bundesliga ist Meldeschluss am auf den Flugtag folgenden Tag um 8.00 Uhr UTC (es wird aber gewünscht, dass so schnell wie möglich gemeldet wird).

7. Regeln OLC SPRINT-Aufgabe

7.1 Wertungsstrecke

Auf einer nach OLC-Classic Regeln ermittelten Wertungsstrecke werden Sprintabflugpunkt und Sprintendpunkt so positioniert, dass die Summe der Strecken vom Sprintabflugpunkt um die Sprintwegpunkte bis zum Sprintendpunkt, möglichst groß wird.

Das Sprintende darf maximal 150 Minuten nach dem Sprintstart liegen.

Sprintabflugpunkt und Sprintendpunkt müssen jeweils aufgezeichnete Punkte des Flugwegs sein.

Sprintwegpunkte entsprechen bis zu 3 Wendepunkten der OLC Classic-Wertung, die zwischen Sprintanfang und Sprintende liegen.

7.2 Höhendifferenz

Die Sprintabflughöhe darf nicht höher als die Sprintankunftshöhe sein.

Die Sprintabflughöhe ist die Höhe am Sprintabflugpunkt.

Der Sprintstart ist nach Beginn des Segelfluges und entspricht der Zeit am Sprintabflugpunkt.

Die Sprintankunftshöhe ist die Höhe am Sprintendpunkt.

Das Sprintende ist vor dem Ende des Segelflugs und entspricht der Zeit am Sprintendpunkt.

7.3 Bewertung

Die Wertungsgeschwindigkeit (Punkte) des Einzelfluges ist die Summe der Strecken, vom Sprintabflugpunkt um die Sprintwegpunkte bis zum Sprintendpunkt dividiert durch den um 100 erhöhten DAeC Index, mit 200 multipliziert, und durch 2,5 h dividiert.

[Formel: Punkte = km / 2.5 * 200 / (Index + 100)]

Die Bundesliga-Rundengeschwindigkeit (BRS) für einen Verein berechnet sich aus der Summe der maximal drei höchsten Wertungsgeschwindigkeiten für Einzelflüge von verschiedenen Piloten des Vereins aus der jeweiligen Runde.

Für die Segelflug-Bundesliga und für die zweite Segelflug-Bundesliga werden nur Flüge mit mindestens 40 km/h Wertungsgeschwindigkeit berücksichtigt. Für die Qualifikationsliga und für die Landesligen werden nur Flüge mit mindestens 20 km/h Wertungsgeschwindigkeit berücksichtigt.

7.4 Bodenstart

Der Bodenstart muss in der IGC-Flugaufzeichnung dokumentiert sein.

7.5 Startkreis

Vor dem Sprintabflugpunkt muss der antriebslose Flug in einem Zylinder mit 15km Radius um den Startplatz beginnen beziehungsweise diesen kreuzen.